

Cestoden (Bandwurm) Eier

Taenia solium (Schweinebandwurm)
Taenia saginata (Rinderbandwurm)



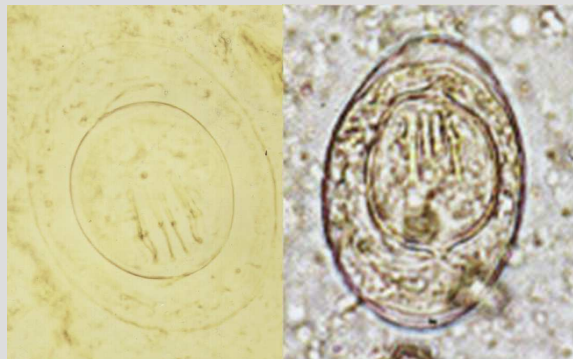
Größe:	ca. 30 - 40 µm
morpholog. Merkmale:	rund mit Radiärstreifung am Rand
Übertragung:	Verzehr von Larvenhaltigem rohem Rinder- bzw. Scheinefleisch
Besonderheit:	bei Infektion des Endwirts mit Eiern von <i>Taenia solium</i> (Schweinebandwurm, kann dieser zum Zwischenwirt werden) FOLGE: Zystizerkose. Die Arten sind anhand der Eier nicht voneinander unterscheidbar

Diphyllobothrium latum (Fischbandwurm)



Größe:	ca. 60 - 70 µm
morpholog. Merkmale:	oval, mit Deckel
Übertragung:	Verzehr von Larvenhaltigem rohem Fisch
Besonderheit:	Ei besitzt einen Deckel

Hymenolepis nana (Zwergbandwurm)



Größe:	ca. 40 - 60 µm
morpholog. Merkmale:	rund bis oval, mit Haken im Innern
Übertragung:	orale Aufnahme der Zystizerken über Insekten, Lebensmittel, Trinkwasser

Nematoden-Larve

Strongyloides stercoralis



Größe:	ca. 250 µm
morpholog. Merkmale:	Larve, Oesophagus nimmt 2/3 u. Darm 1/3 der Gesamtlänge der Larve ein
Übertragung:	percutanes Eindringen von filariformen Larven (L3) beim Berühren von kontaminiertem Boden
Besonderheit:	im Stuhl sind nur Larven zu finden, da diese bereits im Darm aus dem Ei schlüpfen. Autoinfektion möglich, da geschlüpfte Larven häufig über die Perianalregion in Haut eindringen